Finanzwissen AG - Merkblatt

- Lifestyle Inflation: Je mehr das Gehalt steigt, umso mehr konsumiert der Mensch. Halte deinen Lebensstil möglichst konstant und nutze Gehaltserhöhungen überwiegend zum Sparen.
- Außer bei Immobilien sind alle Kredite / Dispo / Ratenzahlungen / etc. sind ohne Wenn und Aber tabu.
- Erstelle einen Haushaltsplan, um die Übersicht zu behalten. Vor allem: Kontrolliere deine Ausgaben. Denn: über deine Einnahmen (Gehalt) hast du nur bedingte Kontrolle. Aber bei den Ausgaben bist du dein eigener Herr. Henry Ford sagte einmal: "Reich wird man nicht durch das, was man verdient, sondern durch das, was man nicht ausgibt."
- Nutze das 3-Konten-Modell: Rechnungskonto, Sparkonto und Spaßkonto.
- Sparen lohnt sich immer: Versuche 20% (Sparquote) deines Nettolohns zu sparen. Und wer weiß: Sobald dein Gehalt steigt schaffst du vielleicht sogar 30% oder 40%!
- Je höher deine Sparquote ist, umso unabhängiger machst du dich von deinem Arbeitgeber und vom Konsum
- Nutze ein kostenloses Girokonto (z.B. DBK, ING, Comdirect). Meistens kannst du kostenlos weltweit Geld abheben.
- Versicherungen die ein Muss sind: Privathaftpflicht, Auslandsreisekranken

Versicherungen bei Familie: Berufsunfähigkeitsversicherung, Risikolebensversicherung

Versicherungen je nach Fall: Auto Haftpflicht & Kasko, Wohngebäudeversicherung

Versicherungen optional: Hausratversicherung, Pflegezusatzversicherung

Unsinnige Versicherungen: Ausbildungsversicherung, Sterbeversicherung, Handyversicherung, Brillenversicherung, Tierkrankenversicherung, Zahnzusatzversicherung, Glasbruchversicherung, Rechtsschutzversicherung, Reiserückrittsversicherung, Reisegepäckversicherung

- Damit dein Erspartes nicht an Wert verliert, muss die **Rendite größer sein als die Inflation** (diese lag in Deutschland im Schnitt bei ungefähr 2% in den letzten 20 Jahren)
- Private Vorsorge für das Alter: Nutze die betriebliche Altersvorsorge. Dabei wird entsprechender Betrag aus dem Brutto Gehalt einem Sparplan zugeführt. Optimal ist eine betriebliche Altersvorsorge, welche in Aktienfonds / ETFs (Exchange Traded Funds) investiert.
- Verschiedene Online-Broker (Comdirect, Consors, etc.) bieten dir die Möglichkeit eines mtl. Sparplans in ETFs. Dies geht schon ab mtl. EUR 10,- . Ein breit aufgestellter ETF ist z.B. der ETF Xtrackers MSCI World (WKN A1XB5U) auf den MSCI World Aktienindex (1600 Aktien / Unternehmen aus 23 Industrieländern).

<u>Vergleichsportale</u>

- https://www.finanztip.de/
- https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/geld-versicherungen
- https://www.test.de/shop/finanztest-hefte/